

# Handout Ankerplatz

## (Intensivpädagogische Lerngruppe)

Der Ankerplatz ist eine intensivpädagogisch arbeitende Kleingruppe des Kindelsberg-Lachsbach-Förderschulverbundes, die von einer Lehrkraft und einer pädagogischen Fachkraft betreut wird.

### **1. Zielgruppe:**

Der individuell gestaltete Unterricht des Ankerplatzes richtet sich an:

- Schüler der Unterstufe und der Klassen 5 und 6 (auf Regelschulniveau im Bildungsgang der Grund- oder Hauptschule und auch zieldifferent im Bildungsgang Lernen)
- Schüler, die einen geschützten Rahmen von höchstens fünf Schülern benötigen
- Schüler, die zum Erreichen ihrer Lernziele individuelle und intensive Hilfe und Betreuung benötigen
- Schüler, die aufgrund ihrer Verhaltensweisen (z.B. Selbst- und Fremdgefährdung, Verlust der Selbstkontrolle, sexualisierte Verhaltensweisen, geringe Frustrationstoleranz, Traumatisierung, Schulabstinenz) ihre Lernziele in einer allgemeinen (Förder-)Schulklasse nicht erreichen können
- Schüler, die trotz vielfältiger pädagogischer Interventionen ihr eigenes Lernen und das Lernen ihrer Lerngruppe massiv beeinträchtigen

### **2. Rahmenbedingungen:**

- maximale Gruppenstärke von 5 Schülern
- Eine dauerhafte Doppelbesetzung von Lehrkraft und pädagogischer Fachkraft
- zwei Räume als Differenzierungsmöglichkeit oder Timeout

Welche Schüler in den Ankerplatz aufgenommen werden, beschließen die jeweilig abgebende Klassenleitung, das Ankerplatzteam sowie die Schulleitung gemeinsam.

### **3. Unterrichtsgestaltung:**

Der Unterricht im Ankerplatz orientiert sich im besonderen Maße am aktuellen sozial-emotionalen Entwicklungsstand der Schüler. Das Herstellen von Bindung und Beziehung zum Lehrpersonal, das Einfügen in den Rahmen einer Gruppe, das Sozialverhalten sowie das (Wieder-)Heranführen an das schulische Lernen stellen den Schwerpunkt der Arbeit dar.

Dafür ist eine individuelle Gestaltung des Schultages nötig:

- Verkürzte Schulzeit von 20 Wochenstunden
- eine flexible Gestaltung der Arbeitsphasen und Pausen

- eine flexible Gestaltung des Stundenplans bei Aufnahme in den Ankerplatz
- eine flexible Gestaltung bei der Rückführung in eine Klasse des Kindelsberg-Lachsbach-Förderschulverbundes/einer Regelschule

Angepasstheit des Lernstoffes und der Unterrichtszeit an die sozial-emotionalen Bedürfnisse der Kinder („Ver-halten vor Be-halten“/Bindung vor Bildung)

- Unterrichtsbeginn mit „offenen“ 15 Minuten zum Ankommen und um Redebedarf aufzufangen
- Gemeinsame Frühstückspause
- Zeitlich und inhaltlich angepasste Arbeitsphasen in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch, z.T. in Wochenplanarbeit
- soziales Kompetenztraining als fester Bestandteil der Stundentafel
- projektartiger differenzierter gemeinsamer Unterricht zu einem Sachthema
- Kunstangebote, gemeinsames Kochen, Vorleserunde, Sport- und Spielangebote, Wahrnehmungs-, Entspannungs- und Konzentrationsangebote und praktische Angebote als wechselndes und ergänzendes Angebot
- Jeder Schüler erhält ein individuelles Entwicklungsziel
- Zu Schulende findet eine Tagesreflexion statt, in der Schüler und Lehrer gemeinsam den Tag sowie das Erreichen der individuellen Ziele reflektieren
- Die Schüler erhalten die Möglichkeit gemeinsam durch positives Verhalten Punkte für eine Klassenaktion zu sammeln (Gemeinschaft stärken)

**4. Ziel:**

→ Die Teilnahme am Unterricht des Ankerplatzes soll Schülern mit massiv sozial-emotionalen Auffälligkeiten ermöglichen, sich in einem geschützten Rahmen zu stabilisieren und wieder an das schulische Lernen herangeführt zu werden.

→ Die Schüler sollen so in ihren sozial-emotionalen Kompetenzen gestärkt werden, dass ihnen eine Teilnahme am Unterricht des Kindelsberg-Lachsbach-Förderschulverbundes oder einer anderen Schulform (wieder) gelingen kann.